Linzer biol. Beitr.	49/2	1489-1504	11.12.2017

Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich XIV und Anhang weiterer bemerkenswerter Funde aus Österreich (Insecta: Coleoptera)

Heinz MITTER

A b s t r a c t : Records of 50 remarkable species of beetles from Upper Austria are reported. For 10 species this is the first record for Upper Austria. In the appendix 5 remarkable species of other Austrian countries are reported.

K e y w o r d s : Coleoptera, Upper Austria, new records.

Einleitung

In den Jahren 2015 bis 2017 sind abermals überdurchschnittlich viele bemerkenswerte Käferfunde aus dem Bundesland Oberösterreich bekannt geworden.

Als besonders ergiebige Quelle erwies sich einerseits wiederum der Nationalpark Kalkalpen, in dem unter anderem durch die Verwendung von Boden-und Fensterfallen eine ganze Reihe von bemerkenswerten Funden zutage gefördert werden konnte, und andererseits die rege Sammeltätigkeit unseres Kollegen Andreas Link (Haid b. Ansfelden).

Um eine Übersicht der Verbreitung geben zu können, wurde in erster Linie auf die Sammlungen des Biologiezentrums des Oberösterreichischen Landesmuseums (OLML) zurückgegriffen. Für die Möglichkeit dazu bedanke ich mich herzlich beim zuständigen Kustos Mag. Fritz Gusenleitner. Darüber hinaus wurden die Daten der bekannten Faunistikwerke (DALLA TORRE 1879, FRANZ 1970, 1974, HORION 1949-1974, KLOIBER 1956. 1957, KOLLER 1961, REDTENBACHER 1874) ausgewertet. Daneben wurde natürlich auf die Daten meiner eigenen Sammlung sowie auf die in der ZOBODAT (www.zobodat.at) gespeicherten Meldungen zurückgegriffen.

Im Anhang werden einige weitere bemerkenswerte Funde aus anderen österreichischen Bundesländern behandelt, die besonderes Interesse verdienen.

Die Nomenklatur und Reihenfolge der Arten folgt FREUDE et al. (1964-83) und den entsprechenden Ergänzungsbänden hiezu. Soweit nicht anders angegeben, wurden die Arten von mir bzw. A. Link determiniert.

Für die Mitteilungen der Funde und für die teilweise Überlassung von Belegstücken bedanke ich mich bei den Herren DI Dr. Diethard Dauber† (Linz), Mag. Andreas Eckelt (Innsbruck), Mag. Fritz Gusenleitner (Linz), Dr. Josef Gusenleitner (Linz), Dr. Erwin

Hauser (Wolfern), Thomas Lechner (Mondsee), Andreas Link (Haid b. Ansfelden), Johann Ortner (Hausmening), Dr. Martin Schwarz (Kirchschlag), Mag. J. Tiefenthaler (Linz) und Dr. Erich Weigand (Molln).

Artenliste und Faunistik

Fam. C a r a b i d a e

Omophron limbatum **(FABRICIUS, 1776)**

M a t e r i a l : Pulgarn bei Steyregg, Donau-Au, Schottergrube, 10.4.2014, 3 Ex. in Bodenfallen, leg. H. Mitter. Die Ausbringung von Bodenfallen ergab auch am 18.4. und 1.5.2015 schon mehrere Exemplare an der selben Lokalität.

Ä l t e r e   F u n d e : Pulgarn bei Steyregg, 2014 (Mitter), Aschenbrennersee bei Asten, 1998 (Pettendorf); Ager bei Schwanenstadt (Wirthumer); Timelkam; Vöcklabruck; Umg. Steyr (Petz); Linz (Schauberger).

Verbreitung von Mitteleuropa bis Kleinasien, in den Kaukasus und Nordafrika. Schwimmkäferähnliche Gestalt; an sandigen Ufern, bei Tage meist im Sand vergraben.

Diachromus germanus **(LINNAEUS, 1758)**

M a t e r i a l : 31.5.2015 Ansfelden, Traun-Au, auf Gräsern schwärmend, mindestens 50 Exemplare waren zu beobachten, vid. H. Mitter.

Europa und Westasien; in der Ebene und in niederen Gebirgslagen. Die Art ist an sich nicht besonders selten, jedoch ist ein Massenvorkommen durchaus erwähnenswert.

Fam. H y d r o p h i l i d a e

Dactylosternum abdominale **(FABRICIUS, 1792)**

M a t e r i a l : Haid bei Ansfelden, 25.9.2016, leg. A. Link. Nach seinen Angaben hat er die Art schon am 24.10.1983 am selben Ort gefangen!

Ä l t e r e   F u n d e : Lassendorf, Ktn., 1991 u. 1998 (Ch. Wieser).

Mediterran verbreitet, in Mitteleuropa zuerst am Oberrhein, später auch in Hamburg gefunden.

E r s t n a c h w e i s   f ü r   O b e r ö s t e r r e i c h !

Hydrophilus piceus **(LINNAEUS, 1758)**

M a t e r i a l : Hofkirchen i. Tr., Juli 2016, vid. I. Ebner, t. Martin Schwarz. Es liegen leider keine Belegstücke vor, doch handelt es sich bei den frisch geschlüpften Exemplaren mit großer Wahrscheinlichkeit um H. piceus. Auch E. Hauser meldet einen entsprechenden Fund 2016 von seinem Gartenteich in Wolfern (mündl. Mitteilg.).

Ä l t e r e   F u n d e : Pulgarn bei Steyregg, Donau-Au, 2014 (Mitter); Thaling bei Kronstorf, 2012 (Rockenschaub); Umgeb. Linz, 1906 (Munganast); Linz (Rezabek u. H. Priesner); Scharlinz b. Linz, 1927, 1952 und 1953 (Wirthumer); Wels (Theurer); Umgeb. Steyr, 1902 (Petz); Kronstorf, 1954 (Deschka).

Der "Große Kolbenwasserkäfer" war laut Literatur früher in ganz Mitteleuropa durchaus häufig, besonders in der Ebene. Zahlreiche Belege gibt es in Österreich vor allem aus der Gegend des Neusiedlersees. Als Pflanzenfresser kommt er besonders in vegetations-

reichen Tümpeln vor und fliegt auch gerne zum Licht. Die Larve hingegen lebt carnivor.

Auffällig bei dieser Art ist nach Jahrzehnten ohne entsprechende Fundmeldungen die Häufung von Nachweisen in den letzten Jahren.

Fam. S i l p h i d a e

***Dendroxena quadrimaculata* (SCOPOLI, 1772)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Reichraminger Hintergebirge, Weißenbach, 11.5.2017, vid. Gahbauer (t. Weigand).

Ä l t e r e F u n d e : Steyregg, Pfenningberg, 2013 (Mitter); Steyr, Hausleiten, 2014 (Mitter); St. Magdalena, 1948 und 1949 (Koller); Pyburg Niederösterreich, 1998 und 2003 (Deschka); Umg. Linz, Umg. Steyr, Grünburg, Perg (nach FRANZ 1970).

In Mitteleuropa verbreitet, aber nur stellenweise häufig, besonders in Laubwäldern (Eichen); jagt Raupen, vorwiegend vom Prozessionsspinner.

Fam. H i s t e r i d a e

***Plegaderus dissectus* (ERICHSON, 1839)**

M a t e r i a l : Kürnberger Wald bei Wilhering, 468m, 28.6.2015, leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Nationalpark Kalkalpen, Kohlersgraben und Zwielauf, 1350m (ECKELT & KAHLEN 2012).

In ganz Mitteleuropa im Mulm und unter Rinde, besonders von Laubbäumen; selten.

***Margarinotus bipustulatus* (SCHRANK, 1781)**

M a t e r i a l : Weißkirchen a. d. Traun, 14.6.2011, in Köderbecher, leg. A. Link.

In Mitteleuropa vorwiegend in Pferdemist, vereinzelt in Erdnestern von Kleinsäugern; bisher in Österreich nur aus dem Osten bekannt.

E r s t n a c h w e i s f ü r O b e r ö s t e r r e i c h !

Fam. S t a p h y l i n i d a e

***Lordithon speciosus* (ERICHSON, 1839)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Fichtenforst, Fensterfalle Wald, 6.8.2014, leg. E. Weigand.

O L M L : Almkogel, 1902 (Petz); Böhmerwald (Klein).

In Bergwäldern des südlichen und südöstlichen Mitteleuropas, sehr verstreut und sehr selten.

Fam. C a n t h a r i d a e

***Malthodes bertolinii* FIORI, 1905**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Rading, Umg. Bärenriedlau, 1273m, 17.7.2014, 6 Ex. leg. A. Link.

Verbreitung: Italien, Schweiz, Osttirol, Südkärnten.

E r s t n a c h w e i s f ü r O b e r ö s t e r r e i c h !

Fam. D e r o d o n t i d a e

Derodontus macularis (FUSS, 1850)

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Wald oberhalb Zaglbauer-Alm, 1150m, 11.11.2015, 4 Ex. leg. E. Weigand.

An Baumschwämmen (*Ungulina fuliginosa*) auf alten Buchen, an den Wurzeln von Tannenstöcken und an verpilztem Holz in Gebirgswäldern, von Oktober bis Dezember und im zeitigen Frühjahr. In Südosteuropa und im südlichen Mitteleuropa verstreut und sehr selten; Allgäu, Tirol, Steiermark, Böhmerwald, Beskiden.

E r s t n a c h w e i s   f ü r   O b e r ö s t e r r e i c h !

Fam. E l a t e r i d a e

Elater ferrugineus LINNAEUS, 1758

M a t e r i a l : Linz, Auwiesen, Schörgenhubstraße, 2.7.2015, 2 Ex. in Wohnung (Lichtanflug), leg. R. Pawlik (t. Mart. Schwarz).

O L M L : Steyr-Umgeb., 2 Ex. (Troyer); Aschach a.d. Steyr, 2 Ex. (Wiessner); Steyregg, 1904 (M. Priesner); Umgeb. Linz, 1906, 3 Ex. und 1908 (Munganast); Linz, Zizlau, 1923 (Winter); Linz, Pöstlingberg, 1917.

In Europa weit verbreitet, aber heute wohl überall sehr selten. Die Larve entwickelt sich im feuchten Mulm hohler Laubbäume, vermutlich zum Teil räuberisch. Die Käfer sind von Juni bis August in der Umgebung ihrer Entwicklungsstellen an Holz und Gebüsch zu finden; nachtaktiv und Licht anfliegend.

Crepidophorus mutilatus (ROSENHAUER, 1847)

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Oberlaussa, Schneelahn, 24.-31.7.2015, in Fensterfalle, leg. E. Weigand.

Ä l t e r e   F u n d e : Gmunden (Hölzel, t. Horion).

In Mitteleuopa und den angrenzenden Gebieten, aber sehr selten; in urständigen Waldgebieten. Die Larve entwickelt sich karnivor in verschiedenen Laubhölzern.

Fam. E u c n e m i d a e

Melasis buprestoides (LINNAEUS, 1761)

M a t e r i a l : Linz, Schwaigau, Donau-Au, 11.6.2017, 2 Ex. auf gefällten Laubholzstämmen, leg. H. Mitter; Asten, Donau-Au, 14.6.2017, 2 Ex. auf Laubholzklaftern, leg. H. Mitter.

Ä l t e r e r   F u n d : Nationalpark Kalkalpen, Große Klause, 2012 (Eckelt). Das war damals der Erstfund für Oberösterreich.

In Laubwaldgebieten Mitteleuropas verstreut und selten; vorzugsweise an *Fagus*, *Carpinus* und *Ulmus*.

In Mitteleuopa und den angrenzenden Gebieten, aber sehr selten; in urständigen Waldgebieten. Die Larve entwickelt sich karnivor in verschiedenen Laubhölzern.

Microrhagus emyi (ROUGET, 1855)

M a t e r i a l : Haid b. Ansfelden, 19.6.2017, leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Haid b. Ansfelden, 2010, 2003 u. 1985 (Link); Letten b. Sierning, Auwald a.d. Steyr, 1997 (Mitter); Eferdinger Becken, 2004 (Bail). Im OLML keine oberösterreichischen Nachweise.

Entwicklung in verpilzten Ästen verschiedener Laubhölzer; in Europa von Spanien bis zum Kaukasus verbreitet; in Mitteleuropa nur an wenigen verstreuten Fundorten.

***Nematodes filum* (FABRICIUS, 1801)**

M a t e r i a l : Pfefferleiten SE Molln, 550-700m, 22.6.2016, an abgestorbener Buche, leg. Mart. Schwarz.

Ä l t e r e F u n d e : Staning N Steyr, 2013 (Mitter), Nationalpark Kalkalpen, Wilder Graben, 2009 (Link); Nationalpark Kalkalpen, 2010 (Eckelt).

In Mitteleuropa meist nur Funde aus früherer Zeit: Bayern, Niederösterreich, Steiermark, Slowakei. In urständigen Wäldern an altem Laubholz, besonders Buche.

***Hylis foveicollis* (THOMSON, 1874)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, 2016, Fensterfalle, leg. et det. A. Eckelt.

In Mitteleuropa und den angrenzenden Gebieten sporadisch und sehr selten, hauptsächlich im südlichen Montanbereich; Larve an Rot- und Weißbuche, Eiche, Tanne und Fichte.

E r s t n a c h w e i s f ü r O b e r ö s t e r r e i c h !

***Xylophilus corticalis* (PAYKULL, 1800)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Oberlaussa, Schneelahn, 24.-31.7.2015, Fensterfalle, leg. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : Nationalpark Kalkalpen: Geißlucke SE Molln, 2013 (Mart. Schwarz); Große Klause, Kohlersgraben, Zwielauf, 2010-12 (Eckelt); Schaumbergalm, 2004 (Mitter); Große Klause, 1983 (H. Malicky); Brunnbach, 1983 (H. Malicky).

In Europa weit verbreitet, aber sehr selten; in Mitteleuropa besonders in den Alpen und deren Vorland. In urständigen Wäldern an anbrüchigem Holz alter Bäume.

Fam. B u p r e s t i d a e

***Buprestis octoguttata* (LINNAEUS, 1758)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Sengsengebirge, Südseite, Taschengraben, Spannriegel, 850m, 19.7.2016, vid. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : Kreuzmauer b. Trattenbach (Müllner).

O L M L : Aschach a.d. Donau; Pfenningberg; Umgeb. Steyr (Wiessner); Molln (Munganast). Bad Kreuzen und Ebensee (nach DALLA TORRE 1879).

Im Osten von Mitteleuropa, zumeist selten, nach Westen sehr selten, meidet den atlantischen Bereich; Larve in Kiefern.

***Anthaxia suzannae* THERY, 1942**

M a t e r i a l : Naturpark Obsthügelland, Rexham, 300m, 3.6.2017, 5 Ex. an Blüten unter Obstbäumen, leg. A. Link & E. Ockermüller; Untergrub, 1 Ex., 370m, Streuobstwiesen, leg. A. Link & E. Ockermüller.

Die Art wurde von den sehr ähnlichen Arten *A. salicis* und *A. semicuprea* abgetrennt und entwickelt sich in Obstbäumen, während die Entwicklung der beiden anderen Arten in Eiche bzw. Ahorn erfolgt.

Erstnachweis für Oberöstereich!

Fam. Scirtidae

***Prionocyphus serricornis* (MÜLLER, 1821)**

Material: Linz-Urfahr, Kleingartenanlage Riesenhof, 4.-7.7.2015, leg. J. Tiefenthaler.

Ältere Funde: Brunnbach, Reichraminger Hintergebirge, Lichtfalle, 1983 (Malicky).

In Mitteleuropa in Waldgebieten weit verbreitet, aber selten. Die Larve entwickelt sich in Wasseransammlungen in den Astlöchern und Wurzelnischen alter Laubbäume. Der Käfer ist dämmerungsaktiv und fliegt gerne zum Licht.

Fam. Dermestidae

***Reesa vespulae* (MILLERON, 1939)**

Material: Haid b. Ansfelden, 18.5.2015, 1 Ex. tot in Sammlung, leg. et det. A. Link.

Nordamerikanische Art, die seit 1963 in Norwegen und Finnland in Wohnungen gefunden wird und in diesen Ländern schon verschiedentlich als Sammlungsschädling auftrat.

Erstnachweis für Oberösterreich!

Fam. Trogossitidae

***Nemozoma caucasicum* MÉNÉTRIES, 1832**

Material: Linz, Fischdorf, auf Klafterholz, 30.5.2016, leg. H. Mitter; Ansfelden, Traun-Au, am ursprünglichen Fundort ein totes Ex., 25.3.1917, leg. H. Mitter; Asten, Donau-Au, 1.5.2017, 4 Ex. auf Laubholzklaftern. Die Art hat sich offenbar im Gebiet der Auwälder an der Donau und den umliegenden Bereichen etabliert und auch an diesen Fundorten in den letzten Jahren erfolgreich überwintert!

Ältere Funde: Ansfelden, Traun-Au, 2011, zahlreiche Ex. (Mitter u. Link) um einen Holzstoß schwärmend; 2012 und 2014 mehrere Ex. am selben Fundort (Mitter). Wie die Tiere in die Traun-Au gelangten, ist nach wie vor ungeklärt – vermutlich wurden sie auf einem der Hauptverkehrswege eingeschleppt.

Aus dem Kaukasus beschrieben; mehrfach um ca. 1997 in der Slowakei gefunden. Die Art scheint ihr Verbreitungsareal in den letzten Jahren kontinuierlich auszuweiten.

Interessant ist auch, dass A. Link die Art am 24.6.2016 in Vorarlberg, Bregenzer Wald, Fluh, 739m, nachweisen konnte!

Fam. Nitidulidae

***Ipidia binotata* REITTER, 1875**

Material: Nationalpark Kalkalpen: Oberlaussa, Schneelahn, in Fensterfallen, 24.6.-31.7.2015, 13.4.-10.6.2016, 10.6.-11.7.2016, leg. E. Weigand, Fichtenforst Kohlersgraben, Fensterfalle, 21.4.-10.6.2016, leg. E. Weigand.

Ältere Funde: Nationalpark Kalkalpen: Umgeb. Ebenforst-Alm, 2013 (Mitter) und Fichtenforst Kohlersgraben, Fensterfalle, 2014 (Weigand); Kösslbachtal, 2006 u. 2010 (Mart. Schwarz); Sarmingstein, 1980 (Kremslehner jun.); Bad Ischl (FRANZ 1974); Bad Kreuzen (DALLA TORRE 1879).

OLML: Umgebung Linz, 1909 (Munganast).

Im Osten und Südosten von Mitteleuropa selten; meist unter Nadelholzrinde; möglicherweise räuberische Lebensweise; Urwaldrelikt.

Fam. Anobiidae

Ochina ptinoides **(MARSHAM, 1802)**

Material: Haid bei Ansfelden, 1.6.2015 und 4.6.2017, leg. A. Link.

An trockenem Efeu, im Süden und Westen und in wärmeren Gegenden durchaus nicht selten; in den meisten Gebieten aber fehlend.

Erstnachweis für Oberösterreich!

Fam. Coccinellidae

Henosepilachna argus **(GEOFFROY, 1762)**

Material: Haid bei Ansfelden, 18.6.2015, auf Zaunrübe, leg. A. Link.

Auf Cucurbitaceen im Rheingebiet und auch in Ostösterreich manchmal nicht selten; thermophil.

Erstnachweis für Oberösterreich!

Fam. Oedemeridae

Nacerdes carniolica **(GISTL, 1832)**

Material: Ansfelden, Lichtfang b. Haus, 15.6.2017, 1.8.2017 und 5.8.2017, leg. H. Mitter.

Ältere Funde: Haid b. Ansfelden, 2013 (Link); Ansfelden, 2011 (Mitter); Linz, 1997 (J. Gusenleitner); Födering b. Waldzell (Kirchweger).

Nachttier; Larven in alten, morschen, rindenlosen Kieferstöcken; in Mitteleuropa selten.

Fam. Salpingidae

Lissodema cursor **(GYLLENHAL, 1813)**

Material: Haid bei Ansfelden, 11.7.2010, Lichtfang leg. A. Link

Ältere Funde: Eferdinger Becken, Schönering, 2004 (Bail); Steyr (nach REDTENBACHER 1874).

In Mitteleuropa verbreitet; in dürren Ästen verschiedener Laubbäume.

Fam. Scraptiidae

Cyrtanaspis phalerata **(GERMAR, 1831)**

Material: Nationalpark Kalkalpen, Oberlaussa, Schneelahn, Fensterfalle, 24.-31.7.2015, leg. E. Weigand.

O L M L : Umgeb. Steyr, 1896 und 1909 (Petz); Oberösterreich (Munganast).

In Mitteleuropa sehr zerstreut vorkommend; auf Haselgebüsch.

Fam. A n t h i c i d a e

***Anthicus ater* (PANZER, 1796)**

M a t e r i a l : Eben N Kirchschlag, 16.6.2013, leg. Mart. Schwarz.

Ä l t e r e F u n d e : Steyr, Münichholz, 1912 (Handstanger).

In Nord- und Mitteleuropa verbreitet, vereinzelt und nicht häufig; an Ufern, überwintert in Schilfstängeln.

Fam. T e t r a t o m i d a e

***Tetratoma ancora* FABRICIUS, 1790**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Trittstein-Puglkar, Fensterfallen, 10.7.-6.8.2015, 5 Ex. leg. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : Nationalpark Kalkalpen: Geißlucke, 2013 (Mitter); Kogleralm und Zwielauf, 2010-2013 (Eckelt).

In Nord- und Mitteleuropa, besonders im Osten weit verbreitet, meist selten. In Österreich mehr in gebirgigen Gegenden, stellenweise bis in subalpine Lagen. An verpilzten Ästen von Laubbäumen, aber auch an Fichte und Kiefer; Imagines von Juni bis August.

Fam. M e l a n d r y i d a e

***Mycetoma suturale* (PANZER, 1797)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Wald oberhalb Zaglbauer-Alm, 1150m, 13.10.2015, 2 Ex. leg. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : Trautenau W Wels (nach ZOBODAT). Der Fundort scheint äußerst unwahrscheinlich, zumal auch kein Beleg vorhanden ist.

In Mitteuropa nur in gebirgigen Gegenden, überall nur sehr sporadisch und selten. Aus Österreich lagen nur einige alte Angaben vor. In Baumschwämmen (*Placoderma resinosum*).

E r s t e r g e s i c h e r t e r N a c h w e i s f ü r O b e r ö s t e r r e i c h !

***Orchesia fasciata* (ILLIGER, 1798)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Forst Zwielauf, Fensterfalle, 30.7.2015, leg. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : Nationalpark Kalkalpen, Fichtenforst, 2014 (Weigand); Leopoldschlag, Mühlv., 2009 (Mitter); Gmunden, 1948 (R. Schmidt).

O L M L : Dürnbach a.d. Enns, 1910 (Petz); Molln, 1911 (Munganast); Grein, 1965 (R. Schmidt); Umg. Linz, 1965 (R. Schmidt).

In Nord- und Mitteleuropa, besonders im Osten; an Baumschwämmen an Laub- und Nadelholz, in verpilzten, auf dem Boden liegenden Ästen, meist selten.

***Conopalpus testaceus* (OLIVIER, 1790)**

M a t e r i a l : Linz, Uhrfahr, Kleingartenanlage Riesenhof, 8.8.2015, leg. J. Tiefenthaler.

Ältere Funde: Unterhirschgraben bei Hirschbach, Mühlv., 2013 (Standfest).

OLML: Pfenningberg b. Linz, 1962 (R. Schmidt).

In Mitteleuropa vor allem in alten Wäldern an Laubbäumen. Entwicklung in dürren Eichen- oder seltener Buchenästen der Wipfelregion.

Fam. Alleculidae

Mycetochara humeralis **(FABRICIUS, 1787)**

Material: Pfefferleiten SE Molln, 550-750m, 29.5.2015, leg. Mart. Schwarz.

OLML: Umgeb. Linz (Munganast); Linz, 1895 (Sadleder); Linz, Pöstlingberg, 1918 (M. Priesner); Kammerschlag, 1913 (M. Priesner); Wendbach b. Trattenbach, 1907 (Petz); Wels (Hölzel), nach FRANZ 1974.

In Europa weit verbreitet, in Mitteleuropa jedoch nur stellenweise und ziemlich selten; Entwicklung in verpilzten, morschen Laubbäumen.

Fam. Tenebrionidae

Alphitophagus bifasciatus **(SAY, 1823)**

Material: Nationalpark Kalkalpen, Brandfläche Hagler, Bodenfalle, 12.8.2010, leg. E. Weigand.

Ältere Funde: Sierning, 1972 (Rottinger).

OLML: Grünau, 1907 (Munganast); Molln, 1909 (Munganast).

Heute fast Kosmopolit; im Freien in alten, morschen Laubbäumen, unter faulenden und schimmelnden Vegetabilien, in Komposthaufen, oft auch in Ställen. Larven wie Käfer sind Schimmelfresser.

Fam. Scarabaeidae

Sisyphus schaefferi **(LINNAEUS, 1758)**

Material: Molln, 18.4.2016, leg. E. Weigand; Luftenberg, Magerwiese, 13.5.2017, leg. Mart. Schwarz.

Ältere Funde: Steining E Linz, 2009 und 2010 (Mart. Schwarz); Luftenberg, 1947 (Hamann); Mühlbach b. Linz, 1960 (J. Gusenleitner).

OLML: Umgeb. Linz (Munganast); Plesching bei Linz, 1949, 1969; Pfenningberg, 1907, 1962; Umgeb. Steyregg, 1910; Pulgarn bei Steyregg, 1927; Böhmerwald (Klein); Umgeb. Steyr (Troyer); Grünburg (Wiessner).

Süd- und Mitteleuropa, Nordafrika, Kaukasus, Kleinasien, Persien, Südsibirien, China; bevorzugt Schafkot und formt Pillen; für jede Pille wird eine Brutkammer angelegt.

Gnorimus variabilis **(LINNAEUS, 1758)**

Material: Kopl-Steinwänd, 27.6.2017, in Baummulm von Traubeneiche, 2 Ex. leg. Mart. Schwarz.

Ältere Funde: Unterweitersdorf (Pachole), nach FRANZ 1974.

OLML: Umg. Steyr (Wiessner); Schoberstein (Wiessner); Molln, 1910 (Munganast); Grünau, Almtal, 1909 (Munganast).

Süd- und Mitteleuropa; Larve im Mulm hohler Bäume.

Fam. C e r a m b y c i d a e

***Obrium cantharinum* (LINNAEUS, 1767)**

M a t e r i a l : Haid b. Ansfelden, 2.7.2017, leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Leonding – Hart, 1992 (Leitner); Punzenberg b. Gallneukirchen, 1998 (Standfest).

Larve in Laubbäumen; Entwicklung dreijährig.

***Stictoleptura fulva* (DEGEER, 1775)**

M a t e r i a l : St. Martin b. Traun, Rest der Welser Heide, 1.7.2017, leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Haselgraben, Kirchschlag und Kuhnödt bei Linz; Gmunden, Ebensee, Bad Ischl, Windischgarsten, Spital am Pyhrn, Steyr und Salzkammergut (nach DALLA TORRE 1879).

O L M L : Umgeb. Linz, 1909 (Munganast); Molln, 1909 (Munganast).

Larve in Zitterpappel, Käfer meist auf Blüten.

***Strangalia attenuata* (LINNAEUS, 1758)**

M a t e r i a l : Leopoldschlag, Mühlviertel, 630m, 1. und 2.7.2017, am Maltsch-Ufer auf Doldenblüten, leg. H. Mitter; Franking SW Ibm, 16.7.2014, leg. Mart. Schwarz.

Ä l t e r e F u n d e : Tobra W Arbing, 2002 (J. Gusenleitner).

O L M L : Umgeb. Linz (Munganast); Hornbachgraben, 1898 (M. Priesner); Pfenningberg, 1900, 1901 und 1926 (M. Priesner); Grieskirchen (Hamann); Obernberg am Inn (Häuslmayer); Ibmer Moos (Schauberger); Umgeb. Steyr (Troyer, Handstanger); Grünburg (Wiessner); Leonstein (Petz); Schoberstein (M. Priesner); Almkogel (Petz); Warscheneck (M. Priesner); nach KOLLER 1961.

Von Süden nach Mitteleuropa einstrahlend; Larve in verschiedenen Laubbäumen, vor allem Eichen; Käfer auf Blüten.

***Stenopterus rufus* (LINNAEUS, 1767)**

M a t e r i a l : St. Marienkirchen a.d. Polsenz, 30.5.2015, leg. H. Mitter.

Ä l t e r e F u n d e : Kößlbachtal, Umgeb. Waldkirchen am Wesen, 2014 (Mitter u. Link).

KOLLER (1961): Umgeb. Linz (Munganast); Gründberg b. Urfahr, 1948 (Koller); Plesching, 1950 (Koller); Pfenningberg, 1927 und 1936 (H. Priesner); Holzheim b. Linz, 1960 (Koller); Grünburg (Wiessner); Großraming (Troyer).

Süd- bis Mitteleuropa; Käfer auf Blüten, Larve in verschiedenen Laubhölzern, besonders Eiche und Nussbaum.

***Ropalopus clavipes* (FABRICIUS, 1775)**

M a t e r i a l : Ried in d. Riedmark, 23.5.2017, mehrere Ex. leg. L. Pehböck (t. F. Gusenleitner); Helpfau-Uttendorf, 29.7.2016, vid. S. Steinböck, t. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Staning N Steyr, 2013 (Mitter); Bergham b. Alkoven, 2003 (Dauber); Umgeb. Linz, Haselgraben (Munganast); Kremsmünster, Viechtwang, Braunau (DALLA TORRE 1879).

O L M L : Kremsmünster, 1909 und 1911 (H. Priesner); Umgeb. Steyr, 1910 (Handstanger); Grünburg (Wiessner); Schoberstein, 1904 (M. Priesner); Molln, 1909 (Munganast).

In Mitteleuropa weitverbreitet, aber selten; Larve in veschiedenen Laubhölzern.

Rosalia alpina **(LINNAEUS, 1758)**

M a t e r i a l : Hinteres Rinnbachtal b. Grünau im Almtal, 8.8.2017, ein totes Ex. auf Forststraße, leg. T. Lechner.

Larve vor allem im Holz anbrüchiger Buchen. Während für den oberösterreichischen Bereich des Enns- und Steyrtales zahlreiche Fundmeldungen vorliegen, wird die Art westlich davon nur selten gefunden.

Cyrtoclytus capra **(GERMAR, 1824)**

M a t e r i a l : Asten, Donau-Au, auf Laubholzklafter und auf Blüten, 11.6.2017, 16.6.2017 und 18.6.2017, leg. H. Mitter.

Ä l t e r e F u n d e : Nationalpark Kalkalpen, Wällerhütte, 2006 (Mitter) und 2003 (Mitter u. Mayerhuber); Weißwasser b. Unterlaussa, 1984 (Mitter); Frauenstein (Dauber); Traunauen, 1950 (Hamann); Gmunden (nach FRANZ 1974).

O L M L : Schoberstein, 1904 (M. Priesner); Molln, 1909 (Munganast); Bad Ischl, 1907 (Munganast); Gosau, 1922 (Schauberger); Almsee, 1956 (Desinger).

Nur im südöstlichen Mitteleuropa; sehr selten; Juni bis Juli; Larve wahrscheinlich in Laubholz.

Fam. C h r y s o m e l i d a e

Chrysomela cuprea **FABRICIUS, 1775**

M a t e r i a l : Leopoldschlag, Mühlviertel, 630m, 2.7.2017, leg. H. Mitter; Weyer, Holzgraben, 950m, 22.6.2010, leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Böhmdorf NW Reichenthal, 2005 (J. Gusenleitner); Hilkering, 1954 (Stampfer); Unterweitersdorf (Pachole); Umgeb. Steyr (Wiessner); Grünburg (Wiessner).

Nord- bis Mitteleuropa; auf *Salix*-Arten. Juni bis August.

Fam. C u r c u l i o n i d a e

Larinus pollinis **(LAICHARTING, 1781)**

M a t e r i a l : Bad Ischl, Jainzen, Trockenrasen, 550m, Larve in Golddistel, Frühjahr 2015, leg. N. Pöll, det. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : FRANZ (1974): Frauenstein, 1949; Molln, Feichtau, 1921 (Gschwendtner); Damberg b. Steyr, 1905 (Petz).

Früher unter dem Namen *L. brevis* HBST. bekannt; von Kleinasien über Süd- bis Mitteleuropa weit verbreitet; mit nach Norden zunehmender Seltenheit.

Bagous tempestivus **(HERBST, 1795)**

M a t e r i a l : Hattmannsdorf E Gallneukirchen, 9.5.2014, leg. J. Standfest, det. A. Link.

O L M L : Linz, Rieseneder-Teich, 1926 (Kloiber); Linz, Donau-Au, 1906 (Kloiber); Alkoven, 1909 (Kloiber).

FRANZ (1974): Aigen i.M. (H. Priesner).

Wird von verschiedenen Pflanzen angegeben (z.B. *Carex*-Arten, *Ranunculus* sp.); überwinterte Tiere bis Mai, neue Generation ab Ende Juni.

***Trachystyphlus alpinus* (PENECKE, 1894)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Größtenberg, Doline, BF Fels, 22.9.2015, leg. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : FRANZ (1974): Kl. Priel, 1942; Haller Mauern, 1941.

Die Art wird in früheren Verzeichnissen als *Trachysoma alpinum* geführt; subalpin; Endemit der Ostalpen vom Kl. Priel bis zu den Eisenerzer Alpen und Südlichen Kalkalpen; lt. FREUDE-HARDE-LOHSE (1983) in den Karpaten, Beskiden und den Ostalpen westlich bis zum Toten Gebirge verbreitet. An sommerlichen Schneerändern und im alpinen Rasen (FRANZ 1974); miniert Blätter verschiedener *Cariophyllaceae* (KRATKY, mündl. Mitteilung).

***Rhabdorrhynchus echii* BRAHM, 1790**

M a t e r i a l : Traun, 24.7.2016, leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Wels, Flugplatz, 2011 (Mart. Schwarz).

O L M L : Linz, 1952 und 1953 (Haider); Pulgarn b. Steyregg, 1926 (H. Priesner).

Xerothermophile Steppenart, lebt an verschiedenen Borretschgewächsen (Boraginaceae); früherer Name *R. varius* HBST.

***Pissodes harcyniae* (HERBST, 1795)**

M a t e r i a l : Nationalpark Kalkalpen, Forst Zwielauf, 22.4.-10.6.2016, Fallenfang, leg. E. Weigand.

Ä l t e r e F u n d e : Lichtenberg, 1920 (Gschwendtner); Pfenningberg, 1909 (M. Priesner); Hornbachgraben b. Linz, 1904 und 1919 (M. Priesner); Urfahr, Dießenleiten, 1912 (Kloiber); Schoberstein, 1901 (M. Priesner); Bodenwies b. Molln, 1904 (Petz); Kasberg, 1910 (Munganast); St. Florian b. Linz (Rupertsberger); Unterweitersdorf (Pachole); Traunau b. Wels (Pschorn-Walcher); Grein und Salzkammergut (DALLA TORRE 1879).

Nord- und Mitteleuropa, nicht häufig.; an Fichten, seltener Kiefern.

Anhang

Nachfolgend sollen noch einige Arten besprochen werden, deren Vorkommen gesamtösterreichisch von Interesse ist, bzw. einige Arten, die entweder nahe der Landesgrenze festgestellt wurden oder sonst einen Bezug zu Oberösterreich aufweisen.

Fam. B i p h y l l i d a e

***Biphyllus frater* AUBÉ, 1850**

M a t e r i a l : Wien, Fasangarten, 16.7.2016, 3 Ex. leg. A. Link.

Ä l t e r e F u n d e : Wien, Wienerwald, Dorotheerwald, 2012 in Lufteklektor, leg. P. Mehlmauer (t. Holzer).

Süd- und Osteuropa; an Baumschwämmen von Laubbäumen.

Fam. M y c e t o p h a g i d a e

Mycetophagus multipunctatus **FABRICIUS, 1792**

M a t e r i a l : Rutschergraben (nahe Hengstpass), Steiermark, 25.5.-29.6.2016, Fallenfang, leg. E. Weigand.

An Laubholzschwämmen, im ganzen Gebiet; aber selten.

Fam. R h i p i p h o r i d a e

Pelecotoma fennica **(PAYKULL, 1799)**

M a t e r i a l : Stopfenreuther Au, Bez. Gänserndorf, NP Donauauen, 17.6.2012, Weibchen, leg. A. Link.

FRANZ (1974): Umgeb. Wien (Redtenbacher 1874); Wien, Prater, 1917 (Reich).

In Osteuropa und im östlichen Mitteleuropa weit verbreitet, meist an abgestorbenen Pappeln oder Weiden, die von *Ptilinus*-Arten befallen sind; vereinzelt und selten.

Fam. S c a r a b a e i d a e

Protaetia speciosissima **(SCOPOLI, 1786)**

M a t e r i a l : Klagenfurt, Maierniggalpe, aus Komposthaufen, 8.9.2014, leg. D. Dauber. Der Käfer (Männchen) konnte vom Verfasser bis 5.7.2015 mit Apfelstückchen und ähnlichem am Leben erhalten werden. In Rote Listen Kärnten Gefährdungsstufe 1 (vom Aussterben bedroht).

Kontinentale Art, meidet den atlantischen Bereich; an alte Laubbäume gebunden. Larve im Mulm alter Eichen, Entwicklung dreijährig; Käfer auch auf blühendem Gesträuch an sonnigen Waldrändern.

Im OLML gibt es übrigens keine Belege für Oberösterreich.

Fam. C e r a m b y c i d a e

Saperda perforata **(PALLAS, 1773)**

M a t e r i a l : Hausmening - Kematen/Y., Forstheide, NÖ., 24.7.2016, leg. J. Ortner.

Ä l t e r e   F u n d e : In Oberösterreich: Pleschinger Sandgrube b. Linz, 2004 (Link); Punzenberg b. Gallneukirchen, 1994 und 2004 (Standfest); Reichenstein, 1978 (Kremslehner jun.).

Aus verschiedensten Gebieten Mitteleuropas nachgewiesen, aber selten. Larve in verschiedenen Laubbäumen, vor allem Pappeln; Käfer von Juni bis August am Brutholz, fliegt abends, kommt gerne zum Licht.

Korrektur

Pachytychius sparsutus (OLIVIER, 1807) in Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich XIII, Linzer biolog. Beiträge 47/1: 691-706.

A. Link, der die Art damals gesammelt bzw. determiniert hat, teilt dazu mit: "Durch den Vergleich mit den Mittelmeer-Tieren kann ich das Exemplar nun eindeutig der Art *Pachytychius hordei* (BR. 1832) zuordnen. Da aber diese Art nur aus dem Mittelmeergebiet bekannt ist, vermute ich, dass es sich bei meinem Exemplar aus Haid um eine Fundort-Verwechslung handelt. Die Erstmeldung dieser Art für Oberösterreich muss daher wieder zurückgezogen werden."

Zusammenfassung

Funde von 50 bemerkenswerten Käferarten aus Oberösterreich werden bekannt gemacht und durch die bisherigen Fundmeldungen ergänzt. 10 Arten davon sind neu für Oberösterreich. Darüber hinaus werden einige weitere bemerkenswerte Funde aus den übrigen österreichischen Bundesländern vorgestellt.

Literatur

BENSE U. (1995): Bockkäfer. Illustrierter Schlüssel zu den Cerambyciden und Vespreiden Europas, Weikersheim.

DALLA TORRE K.W. v. (1879): Die Käferfauna von Oberösterreich. Systematisches Verzeichnis der in Oberösterreich bisher beobachteten Käfer. — **10**. Jber. Ver. Natkde. in Oesterr. ob der Enns zu Linz: 1-125.

ECKELT A. & M. KAHLEN (2012): Die holzbewohnende Käferfauna des Nationalperk Kalkalpen in Oberösterreich (Coleoptera). — Beitr. Naturkunde Oberösterreichs **22**: 3-57, Linz.

ERMISCH K. (1969): 79. Familie: Mordellidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

FRANZ H. (1970): Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt **3**, Innsbruck.

FRANZ H. (1974): Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt 4**,** Innsbruck.

FREUDE H. (1971): 12. Familie: Silphidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **3**, Krefeld.

FREUDE H. (1976): 1. Familie: Carabidae (Laufkäfer). — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **2**, Krefeld.

GEISER E. (2001): Die Käfer des Landes Salzburg. — Monographs on Coleoptera, Vol. **2**.

HARDE K.W. (1966): 87. Familie: Cerambycidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **9**, Krefeld.

HARDE K.W. (1979): 38. Familie: Buprestidae (Prachtkäfer). — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

HORION A. (1949): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer **2**, Frankfurt a.M.

HORION A. (1956): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer **5**, Tutzing.

HORION A. (1958): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer **6**, Überlingen.

HORION A. (1974): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer **12**, Überlingen.

KASZAB Z. (1969): 71. Familie: Pythidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

KASZAB Z. (1969): 73. Familie: Scraptiidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

KASZAB Z. (1969): 75. Familie: Anthicidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

KASZAB Z. (1969): 80. Familie: Serropalpidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

KASZAB Z. (1969): 82. Familie: Alleculidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

KASZAB Z. (1969): 83. Familie: Tenebrionidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

KLOIBER J. (1956): Das Vorkommen der Curculioniden im Linzer Raum und in einigen anderen oberösterreichischen Landesteilen. — Naturkundl. Jb. Stadt Linz **1956**: 241-292.

KLOIBER J. (1957): Das Vorkommen der Curculioniden im Linzer Raum und in einigen anderen oberösterreichischen Landesteilen. — Naturkundl. Jb. Stadt Linz **1957**: 91-161.

KOLLER F. (1961): Die Bockkäfer (Cerambycidae) Oberösterreichs mit besonderer Berücksichtigung des Großraumes von Linz. — Naturk. Jb. Stadt Linz **1961**: 235-276.

LOHSE G.A. (1964): 23. Familie: Staphylinidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mittleuropas **4**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1969): 68. Familie: Anobiidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **8**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1971): 9. Familie: Hydrophilidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **3**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1979): 32. Familie: Derodontidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE: Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1979): 34. Familie: Elateridae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A.LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1979): 36. Familie: Eucnemidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1979): 40. Familie: Helodidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1979): 45. Familie: Dermestidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1983): 93. Familie: Curculionidae, 11. Unterfamilie: Cleoninae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **11**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1983): 93. Familie: Curculionidae, 18. Unterfamilie: Notarinae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A, LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **11**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1983): 93. Familie: Curculionidae, 20. Unterfamilie: Pissodinae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **11**, Krefeld.

LOHSE G.A. (1983): 93. Familie: Curculionidae, 28. Unterfamilie: Ceutorhynchinae. — In: FREUDE H. HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **11**, Krefeld.

LOHSE G.A. & W.H. LUCHT (1989): 9. Familie: Hydrophilidae. — In: Lohse G.A. & W.H. Lucht, Die Käfer Mitteleuropas **12** (1. Supplementband), Krefeld.

LUCHT W. (1998): 32.a Familie: Trogossitidae. — In: LUCHT W. & B. KLAUSNITZER, Die Käfer Mitteleuropas **15** (4. Supplementband), Jena.

MACHATSCHKE J.W. (1969): 85. Familie: Scarabaeidae (Blatthornkäfer). — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas 8, Krefeld.

MITTER H. (1981): Zur Verbreitung einiger Arten der Familie Serropalpidae in Oberösterreich (Coleoptera, Serropalpidae). — NachrBl. bayer. Ent. **30**: 79-80.

MITTER H. (2000): Die Käferfauna Oberösterreichs (Coleoptera: Heteromera und Lamellicornia). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **8**: 3-192.

MITTER H. (2000): Verbreitung und Biologie der Eucnemidae und Lissomidae (Coleoptera, Elateroidea) in Oberösterreich. — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **9**: 39-45.

MITTER H. (2001): Die Käferfauna des Naturschutzgebietes "Staninger Leiten" (Oberösterreich, Unteres Ennstal). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **10**: 415-437.

MITTER H. (2001): Bestandsanalyse und Ökologie der nach FFH-Richtlinie geschützten Käfer in Oberösterreich (Insecta, Coleoptera). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **10**: 439-448.

MITTER H. (2002): Vergleichende Untersuchung der Käferfauna an drei Halbtrockenrasen im Unteren Steyrtal (Keltenweg, Kreuzberg, Kuhschellenböschung Neuzeug, Oberösterreich). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **11**: 5-34.

MITTER H. (2005): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich VIII (Insecta: Coleoptera). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **14**: 411-433.

MITTER H. (2007): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich IX (Insecta: Coleoptera). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **17**: 169-194.

MITTER H. (2008): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich X (Insecta: Coleoptera). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **18**: 297-303.

MITTER H. (2009): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich XI (Insecta: Coleoptera). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **19**: 339-346.

MITTER H. (2012): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich XII (Insecta: Coleoptera). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **22**: 69-82.

MITTER H. (2015): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich XIII (Insecta: Coleoptera). — Linzer biol. Beitr. **47** (1): 691-706.

MÜLLER-MOTZFELD G. (Hrsg.) (2004): Bd. 2 Adephaga 1: Carabidae (Laufkäfer). — In: FREUDE H., HARDE K.W., LOHSE G.A. & B. KLAUSNITZER, Die Käfer Mitteleuropas 2, 2. Aufl., Heidelberg/Berlin.

REDTENBACHER L. (1874): Fauna Austriaca, 3. Aufl., Wien.

SCHUH R, PLONSKI I.S. et al. (2011): Bemerkenswerte Käferfunde aus Österreich (XVIII) (Coleoptera). — Koleopt. Rdsch. **81**: 327-332, Wien.

SPORNRAFT K. (1967): 50. Familie: Nitidulidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **7**, Krefeld.

VOGT H. (1967): 59. Familie: Mycetophagidae. — In: FREUDE H, HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **7**, Krefeld.

VOGT H. (1967): 60. Familie: Colydiidae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **7**, Krefeld.

WITTMER W. (1979): 27. Familie: Cantharidae, pars Malthinini. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **6**, Krefeld.

WITZGALL K. (1971): 10. Familie: Histeridae. — In: FREUDE H., HARDE K.W. & G.A. LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas **3**, Krefeld.

Anschrift des Verfassers: Heinz MITTER
Eichkogelweg 8
A-4052 Ansfelden, Austria
E-Mail: heinz.mitter@liwest.at